

PRAKTIKUMSVEREINBARUNG

zwischen (Firmenbezeichnung, vollständige Anschrift, Tel.):

und der Schülerin/dem Schüler (vertreten durch Erziehungsberechtigten bei einem Lebensalter unter 18 Jahren):

Name, Vorname

Straße, Hausnummer, PLZ, Ort

und der Schule des Praktikanten/der Praktikantin:

Oberschule Wiederitzsch, Messe-Allee 21, 04158 Leipzig, Tel.: 0341-52018540
Praktikumsleiter/in (betreuende Lehrkraft) der Schule: Frau Seifert

wird die nachstehende **befristete Praktikumsvereinbarung** abgeschlossen:

- Zeitraum: 03.06.2024 bis 14.06.2024
- Arbeitszeit: von: _____ bis: _____ (max. 7 h/Tag zzgl. Pausen; max. 35 h/Woche; nicht zwischen 20.00 - 06.00 Uhr; Festlegung der genauen Arbeits- und Pausenzeiten entsprechend der konkreten Erfordernissen unter Beachtung des Jugendarbeitsschutzgesetzes; kurzfristige Änderungen möglich, bitte rechtzeitig die Schule informieren)
- Einsatzort:

Das Praktikum dient folgenden Zielen:

- Vermittlung eines praxisnahen Einblicks in die Berufs- und Arbeitswelt
- Berufsorientierung und Unterstützung der Berufsfindung
- Festigung, Anwendung und Vervollkommnung des schulischen Wissens und Könnens
- Erprobung berufsbezogener geistiger und praktischer Fähigkeiten und Fertigkeiten
- Das Praktikum ist verbindlicher Teil der schulischen Ausbildung.

Für das Praktikum gelten als vereinbart:

Das Praktikum ist eine Schulpflichtveranstaltung. Der Schüler unterliegt während der Zeit des Praktikums automatisch der gesetzlichen Unfallversicherung. Zusätzlich wird Haftpflichtdeckungsschutz gewährt.

Die Vorschriften für Ausbildungs- und Beschäftigungsverhältnisse finden keine Anwendung. Es besteht kein Vergütungsanspruch.

Der Betrieb kommt der Fürsorge- und Aufsichtspflicht nach und sichert die Einhaltung des Jugendarbeitsschutzgesetzes.

Der Schüler wird vor Tätigkeitsaufnahme zur Betriebsordnung und einschlägigen Arbeitsschutz- und Unfallverhütungsvorschriften unterwiesen. Der Betrieb hat ein gültiges Hygieneschutzkonzept.

Der Betrieb stellt erforderliche Schutzausrüstung kostenfrei zur Verfügung.

Der Betrieb meldet unentschuldigte Fehlzeiten unverzüglich der Schule. Zum Abschluss erhält der Schüler zeitnah eine schriftliche Leistungseinschätzung und mündliche Erläuterung dazu (siehe Anlage Teilnahmebescheinigung).

Der Schüler stellt sich im Betrieb vor. Er verpflichtet sich die Anweisungen im Betrieb zu befolgen, er führt keine anderen als die vereinbarten - keinesfalls unangemessene oder gesundheitsgefährdende - Tätigkeiten aus. Erforderliche ärztliche Atteste werden von ihm vorab beigebracht.

Alle internen und nicht für Dritte bestimmten Informationen des Betriebes behandelt er, auch nach Praktikumsende, vertraulich. Er gibt alle zur Verfügung gestellten Materialien, Gegenstände und Unterlagen zum Praktikumsende an den Betrieb heraus.

Bei Erkrankung informiert er unverzüglich den Betrieb und die Schule. Der Praktikant hat gemäß der Vorgaben der Schule einen Praktikumsbericht anzufertigen.

Das Praktikumsverhältnis kann aus wichtigem Grund vorzeitig aufgelöst werden (z.B. grobes Fehlverhalten).

Praktikumseinrichtung	Schule	Schüler/in	Erziehungsberechtigte/r
Datum	Datum	Datum	Datum
Unterschrift/Firmenstempel	Unterschrift	Unterschrift	Unterschrift